

Comedy in Deutschland

Fernsehen

Geschrieben von: Webmaster

Geschrieben am: 14.10.2003

Vor einigen Jahre waren das Worte die einfach nicht zusammen passten. Dann kam RTL-Samstag Nacht und drehte alles um. Plötzlich war blödeln nach 25 Jahren abstinenz von Klimbim wieder in. Nun gibt es im Fernsehen etliche Sendungen die mehr oder weniger verdient unter dieser Rubrik laufen.

RTL fand das so toll, dass am Samstag Abend der DER DEUTSCHE COMEDY PREIS 2003 in der gleichnamigen Sendung verliehen wurde. Wer Preise einheimste war klar, lesen Sie hier mehr...

Hauptsächlich wurden die sendereigenen Serien und "Stars" ausgezeichnet. Damit das nicht so auffällt wurden auch ein paar Leute von der Konkurrenz ausgezeichnet.

Die Sendung war eine Art Oscarverleihung für Arme. Durch die Sendung führte Atze Schröder, der, was ein Wunder, für seine Serie auch ausgezeichnet wurde.

So erhielten Atze Schröder, die Sendung "Alles Atze" sowie Gabi Köster für Ihre Rolle in "Ritas Welt" Preise. Bei diesen Sendungen fragt man sich allerdings, wo der Preis für schlechten Geschmack hingekommen ist und wie die Jury auf die absurde Idee kommt, jemand könnte bei diesen Sendungen lachen. Häufig wird dort hysterisch herumgeschrieen (Köster) oder auf dummliche Art beleidigt (Schröder). Wenn da nicht die Lacher vom Band dazu laufen würden, wüsste man gar nicht wann man den Lachsack anstellen soll.

Auch in der Kategorie "bester Newcomer" gab es einen totalen Reinfl. Gewinner Ralf Schmitz bekam seinen Preis für die selbe Niveaulosgkeit wie die beiden o.g. Preisträger. Er sprang wie ein durchgeknallter Junkie herum, doch es scheint Leute zu geben die das witzig finden. Vermutlich haben die Ihr Hirn in der Garderobe abgegeben oder einen IQ von unter 70.

Die Laudatoren waren da witziger, obwohl Otto mit seinem Blues und rumgezwitzcher schon etwas seltsam daherkam. Ich dachte er hätte nach mehr als zwanzig Jahren im Showgeschäft etwas hinzugelernt. Er hatte dann ein einsehen und verlieh den Preis um so schneller.

Verdiente Preisträger waren:

"Genial Daneben" SAT1 als beste Comedy Show

Dieter Nuhr als bester Live Act

Bastian Pastevka als bester Comedian

Wieso Willy Thomczyk der Sendung "Die Camper" als bester Schauspieler zu Wahl stand, dürfte ein Rätsel bleiben. Da er aber mit seiner Dauernörgelei noch schlechter war als der Gewinner Atze Schröder, ging er zum Glück leer aus.

Und den Preis für die beste Selbstbeweihräucherung bekommt RTL, die es schafften in die

lahme Sendung noch mehr Speed reinzubringen, indem viel Werbung und dünn bekleidete Hupfdolen die Lücken füllten. 2004 geh ich lieber in den Keller zum Lachen wenn die Sendung wieder kommt.